

An das
Amt Itzstedt
– Der Amtsvorsteher -
Segeberger Str. 41
23845 Itzstedt

Eingangsvermerk

Aktenzeichen:

Antrag auf Genehmigung einer Entwässerungsanlage

- Neuanlage
 Umbau einer bestehenden Anlage

Hinweise: Der Antrag ist vollständig ausgefüllt mit Anlagen in 3-facher Ausfertigung einzureichen.

Zutreffendes bitte ankreuzen X oder ausfüllen

Für die nachstehend beschriebene Grundstücks - Entwässerungsanlage wird die Genehmigung nach der Abwassersatzung beantragt

1. Bauherr/-in / Antragsteller/-in

Name, Vorname bzw. Firma Anschrift, Telefon

2. Grundstück

Gemarkung, Flur, Flurstück, Straße, Haus-Nr., Gebäude

3. Bauleiter

Name, Vorname, Anschrift, Telefon

4. Planverfasser

Name, Vorname, Anschrift, Telefon

5. Anfall und Ableitung von Schmutzwasser

Die Abwasserbeseitigung erfolgt nach dem Trennsystem / Mischsystem. Mir ist bekannt, dass Oberflächenwasser beim Trennsystem der Schmutzwasserkanalisation nicht zugeführt werden darf. Der etwaige hiervon abweichende Zustand wird geändert.

a. Häusliches Abwasser

Art	Anzahl	Art	Anzahl
Spülaborte		Waschmaschine	
Bade- o. Brausewannen		Urinalbecken	
Spül- o. Ausgußbecken			
Bodenabläufe			
Waschbecken			

b. Gewerbliches Abwasser

Art der Abwässer:

max. anfallende Menge je Tag: m³

Benzinabscheider nach DIN 1999:

Fabrikat:

Leistung:

l/s

Heizölsperren nach DIN 4043:

Fettabscheider nach DIN 4040:

6. Anfall und Ableitung von Regenwasser

Dachflächen:	m ²
Balkonflächen:	m ²
Befestigte Hofflächen:	m ²
Drainageleitungen:	lfm
<input type="checkbox"/> Das Grundstück ist an die öffentliche Regenwasserkanalisation angeschlossen. <input type="checkbox"/> Das Grundstück soll an die öffentliche Regenwasserkanalisation angeschlossen werden. <input type="checkbox"/> Das Regenwasser versickert auf dem Grundstück ¹⁾ <input type="checkbox"/> Das Regenwasser soll in ein Gewässer eingeleitet werden ¹⁾	
¹⁾ : ggf. ist ein gesonderter Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis für die Einleitung von gesammeltem Niederschlagswasser erforderlich.	

7. Bemessung der Leitungen und Schächte, Baustoffe nach DIN 1986

a. Leitungen					
		Schmutzwasser		Regenwasser	
		Baustoff	Nennweite	Baustoff	Nennweite
	Grundleitungen				
	Falleleitungen				
	Lüftungsleitungen				
	Sammelleitungen				
	Anschlussleitungen				

b. Schächte						
		Schmutzwasser		Regenwasser		
		Abstände zwischen den Schächten	m		m	
		Durchmesser	cm		cm	

8. Anlagen

- Lageplan min. im Maßstab 1: 500 mit Darstellung der Nachbargrundstücke
- Grundrisse der Gebäude im Maßstab 1: 100
- Schnittzeichnung der Gebäude im Maßstab 1:100

In den Zeichnungen sind alle Leitungen, Schächte und sanitären Einrichtungen gemäß DIN 1986 darzustellen.

9. Sonstiges / Bemerkungen

--

X

Ort, Datum, Unterschrift des Bauherrn / Grundstückseigentümers

X

Ort, Datum, Unterschrift des Planverfassers